

Motorrad-Fußraste

INTEGRIERTER DREHTELLER ERLEICHTERT DAS AUF- UND ABSTEIGEN

Haben Sie schon mal versucht, sich in voller Montur mit Lederkombi, Stiefeln und Helm auf den Beifahrersitz eines Motorrads zu schwingen? Auf eine mit Seitenkoffern und Topcase beladene Reisemaschine? Das ist keine leichte Übung: auf der schmalen, erhöht gelegenen Fußraste, die Sie dafür nutzen können, müssen Sie ihr eigenes Gewicht ausgleichen und zusätzlich eine Aufschwungdrehbewegung machen. Dabei kommt es zu sehr starker Reibung zwischen Stiefelsohle und dem (meist) gummierten Metallsteg, was das Aufsteigen zu einer ruckeligen und nicht ungefährlichen Angelegenheit macht.

Stephanie Kopf hatte die Idee für eine Fußraste, die den Drehradius des Fußballens beim Aufschwingen und Absteigen der Beifahrerin/des Beifahrers mitmacht. Sie entwickelte einen integrierten Drehteller mit Dreh-Drück-Mechanismus, der sich bei Belastung mit Gewicht löst und sich dann auf alle Bewegungen mühelos einstellt. Erreicht wurde ein Zugewinn an Komfort und Sicherheit: die Erfindung schont die Kniegelenke und erhöht die Sicherheit, da sich der Beifahrer nicht mehr am Fahrer festhalten muss, um das Gleichgewicht zu halten.



UNTERNEHMEN

Stephanie Kopf
Am Tonhügel 33
76534 Baden-Baden

Branche: Motorradzubehör
Beschäftigte: 1 Vollzeit

Mit Hilfe der Innovationsgutscheine wurde ein professioneller Prototypenbau ermöglicht. 2011 gab es dafür eine Auszeichnung beim Artur-Fischer-Erfinderpreis.

Seit Herbst 2012 ist die „Easy-up-Soziuskomfortfußraste“ serienreif, im gleichen Jahr wurde das Patent erteilt.



**AUS DEM ANTRAG BZW. SACHBERICHT
INNOVATIONSGUTSCHEIN A**
Erstellung der Fertigungszeichnungen.

INNOVATIONSGUTSCHEIN B
Entwicklung und Konstruktion.
Herstellung eines Prototypen.



BETEILIGTE F&E-EINRICHTUNGEN

Stedry GmbH
Werkstraße 12
77815 Bühl
www.stedry.de